



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

Statistische Basisprüfung
Auffälligkeitskriterien:
Plausibilität und Vollzähligkeit 2017

Herztransplantation

Beschreibung der Kriterien

Stand: 25.04.2018

Inhaltsverzeichnis

850239: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Herztransplantation)	3
850240: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Herztransplantation).....	5
850257: Dokumentationsrate 1-Jahres-Follow-up.....	7
850258: Dokumentationsrate 2-Jahres-Follow-up.....	9
850259: Dokumentationsrate 3-Jahres-Follow-up.....	11
850293: Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 1-Jahres-Follow-up	13
850294: Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 2-Jahres-Follow-up.....	15
850295: Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 3-Jahres-Follow-up.....	17
Anhang I: Schlüssel (Spezifikation).....	19
Anhang II: Listen.....	20
Anhang III: Vorberechnungen	21
Anhang IV: Funktionen.....	22
Anhang V: Historie der Auffälligkeitskriterien.....	24

850239: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Herztransplantation)

Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2017

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname
26:B	Wurde während des stationären Aufenthaltes eine Herztransplantation durchgeführt?	M	0 = nein 1 = ja	HTXJN
89:T	Operation	M	OPS (amtliche Codes): http://www.dimdi.de	OPSCHLUESSEL

Berechnung

AK-ID	850239
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Die Erweiterung der Statistischen Basisprüfung um Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit zielt darauf ab, dem Problem der Über- und Unterdokumentation in einzelnen Leistungsbereichen zu begegnen. Durch die Integration der Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit in die Statistische Basisprüfung ist es möglich, die Ursachen für Über- und Unterdokumentation systematisch im Rahmen des Strukturierten Dialogs zu eruieren und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Die Kriterien sind gemäß den in §24 QSKH-RL festgelegten Sanktionsgrenzen konstruiert.</p> <p>Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle führen zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Leistungsbereichen.</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	-
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2017	≥ 100,00 %
Referenzbereich 2016	≥ 100,00 %
Erläuterung zum Referenzbereich 2017	-
Erläuterung zum Strukturierten Dialog 2017	-
Rechenregel	<p>Zähler Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich</p> <p>Nenner Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich</p>
Erläuterung der Rechenregel	Indem die Anzahl an Fällen, die laut Sollstatistik pro Modul hätten dokumentiert werden müssen, mit den tatsächlich gelieferten Datensätzen pro Modul in Beziehung gesetzt wird, ist es möglich, die Rate an Unterdokumentation pro Modul zu ermitteln.
Teildatensatzbezug	HTXM:B
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	Aufgrund der geringen Fallzahlen erfolgt keine Einschränkung der Grundgesamtheit.
Zähler (Formel)	<code>fn_HTXM_TX_Anz_vollst_plausi_DS</code>
Nenner (Formel)	<code>// Anzahl der Fälle für den Zählleistungsbereich HTXM_TX // (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)</code>
Verwendete Funktionen	<code>fn_HTXM_TX_Anz_vollst_plausi_DS</code>
Verwendete Listen	<code>@QSF_HTX_OPS</code>
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar

850240: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Herztransplantation)

Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2017

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname
26:B	Wurde während des stationären Aufenthaltes eine Herztransplantation durchgeführt?	M	0 = nein 1 = ja	HTXJN
89:T	Operation	M	OPS (amtliche Codes): http://www.dimdi.de	OPSCHLUESSEL

Berechnung

AK-ID	850240
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Organisatorische Probleme in den Dokumentationsprozessen einzelner Leistungsbereiche, die eine Überdokumentation bedingen, werden durch die in §24 QSKH-RL festgelegten Sanktionsgrenzen nicht erfasst.</p> <p>Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Leistungsbereiche führen zur Überdokumentation.</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	-
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2017	≤ 110,00 %
Referenzbereich 2016	≤ 110,00 %
Erläuterung zum Referenzbereich 2017	-
Erläuterung zum Strukturierten Dialog 2017	-
Rechenregel	<p>Zähler Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze zum jeweiligen Zählleistungsbereich</p> <p>Nenner Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL) für den jeweiligen Zählleistungsbereich</p>
Erläuterung der Rechenregel	Indem die Anzahl an Fällen, die laut Sollstatistik pro Modul hätten dokumentiert werden müssen, mit den tatsächlich gelieferten Datensätzen pro Modul in Beziehung gesetzt wird, ist es möglich, die Rate an Überdokumentation pro Modul zu ermitteln.
Teildatensatzbezug	HTXM:B
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	Aufgrund der geringen Fallzahlen erfolgt keine Einschränkung der Grundgesamtheit.
Zähler (Formel)	<code>fn_HTXM_TX_Anz_vollst_plausi_DS</code>
Nenner (Formel)	<code>// Anzahl der Fälle für den Zählleistungsbereich HTXM_TX // (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)</code>
Verwendete Funktionen	<code>fn_HTXM_TX_Anz_vollst_plausi_DS</code>
Verwendete Listen	<code>@QSF_HTX_OPS</code>
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar

850257: Dokumentationsrate 1-Jahres-Follow-up

Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2017

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
50:T	Wievielte Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
88:T	OP-Datum	K	-	OPDATUM
105:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-up und Datum der letzten Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTx Datum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der letzten Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

* Ersatzfeld im Exportformat

** Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet

Berechnung

AK-ID	850257
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Qualitätsindikatoren zum Verlaufsstatus können für Patienten ohne dokumentierten Follow-up-Datensatz nicht ausgewertet werden.</p> <p>Hypothese -</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTXM-TX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2017	≥ 95,00 %
Referenzbereich 2016	≥ 95,00 %
Erläuterung zum Referenzbereich 2017	-
Erläuterung zum Strukturierten Dialog 2017	-
Rechenregel	<p>Zähler Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 1-Jahres-Follow-up</p> <p>Nenner Anzahl lebend entlassener Patienten mit Herztransplantation im Erfassungsjahr 2016 ohne Retransplantation im Jahr 2017</p>
Erläuterung der Rechenregel	<p>Die Zuordnung der Transplantationen zu einem Erfassungsjahr erfolgt über das Operationsdatum. Der 1-Jahres Follow-up Zeitraum ist eingegrenzt auf maximal einen Monat vor bis zwei Monate nach OP-Datum + 1 Jahr.</p> <p>Bei Retransplantationen ist die zuletzt durchgeführte Transplantation maßgebend zur Follow-up-Dokumentation.</p>
Teildatensatzbezug	HTXM:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Zähler (Formel)	<code>fn_FollowUp1Dokumentiert</code>
Nenner (Formel)	<code>fn_TxinAJm1 UND fn_IstLetzteTransplantation UND fn_IstLetzteTxInAufenthalt UND NICHT fn_TodInHospital</code>
Verwendete Funktionen	<code>fn_AJ</code> <code>fn_FollowUp1Dokumentiert</code> <code>fn_IstLetzteTransplantation</code> <code>fn_IstLetzteTxInAufenthalt</code> <code>fn_MaxOPDatum</code> <code>fn_MinAbstTageBisTod</code> <code>fn_Poopvwdauer_LfdNrEingriff</code> <code>fn_TodInHospital</code> <code>fn_TodInnerhalb1Jahr</code> <code>fn_TxinAJm1</code> <code>fn_txJahr</code> <code>fn_ZeitbisTod</code>
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Eingeschränkt vergleichbar

850258: Dokumentationsrate 2-Jahres-Follow-up

Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2017

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
50:T	Wievielte Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
88:T	OP-Datum	K	-	OPDATUM
105:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-up und Datum der letzten Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTx Datum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der letzten Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

* Ersatzfeld im Exportformat

** Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet

Berechnung

AK-ID	850258
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Qualitätsindikatoren zum Verlaufsstatus können für Patienten ohne dokumentierten Follow-up-Datensatz nicht ausgewertet werden.</p> <p>Hypothese -</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTXM-TX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2017	≥ 95,00 %
Referenzbereich 2016	≥ 95,00 %
Erläuterung zum Referenzbereich 2017	-
Erläuterung zum Strukturierten Dialog 2017	-
Rechenregel	<p>Zähler Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 2-Jahres-Follow-up</p> <p>Nenner Anzahl lebend entlassener Patienten mit Herztransplantation im Erfassungsjahr 2015 ohne Retransplantation in den Jahren 2016 und 2017 und ohne dokumentierten Tod innerhalb von 1 Jahr</p>
Erläuterung der Rechenregel	<p>Die Zuordnung der Transplantationen zu einem Erfassungsjahr erfolgt über das Operationsdatum. Der 2-Jahres Follow-up Zeitraum ist eingegrenzt auf maximal einen Monat vor bis drei Monate nach OP-Datum + 2 Jahre.</p> <p>Bei Retransplantationen ist die zuletzt durchgeführte Transplantation maßgebend zur Follow-up-Dokumentation.</p>
Teildatensatzbezug	HTXM:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Zähler (Formel)	<code>fn_FollowUp2Dokumentiert</code>
Nenner (Formel)	<code>fn_TxinAJm2 UND fn_IstLetzteTransplantation UND fn_IstLetzteTxInAufenthalt UND NICHT fn_TodInnerhalb1Jahr</code>
Verwendete Funktionen	<code>fn_AJ</code> <code>fn_FollowUp2Dokumentiert</code> <code>fn_IstLetzteTransplantation</code> <code>fn_IstLetzteTxInAufenthalt</code> <code>fn_MaxOPDatum</code> <code>fn_MinAbstTageBisTod</code> <code>fn_Poopvwdauer_LfdNrEingriff</code> <code>fn_TodInnerhalb1Jahr</code> <code>fn_TodInnerhalb2Jahr</code> <code>fn_TxinAJm2</code> <code>fn_txJahr</code> <code>fn_ZeitbisTod</code>
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Eingeschränkt vergleichbar

850259: Dokumentationsrate 3-Jahres-Follow-up

Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2017

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
50:T	Wievielte Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
88:T	OP-Datum	K	-	OPDATUM
105:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-up und Datum der letzten Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTx Datum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der letzten Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

* Ersatzfeld im Exportformat

** Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet

Berechnung

AK-ID	850259
Jahr der Erstanwendung	2010
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Qualitätsindikatoren zum Verlaufsstatus können für Patienten ohne dokumentierten Follow-up-Datensatz nicht ausgewertet werden.</p> <p>Hypothese -</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTXM-TX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2017	≥ 95,00 %
Referenzbereich 2016	≥ 95,00 %
Erläuterung zum Referenzbereich 2017	-
Erläuterung zum Strukturierten Dialog 2017	-
Rechenregel	<p>Zähler Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 3-Jahres-Follow-up</p> <p>Nenner Anzahl lebend entlassener Patienten mit Herztransplantation im Erfassungsjahr 2014 ohne Retransplantation in den Jahren 2015 bis 2017 und ohne dokumentierten Tod innerhalb von 2 Jahren</p>
Erläuterung der Rechenregel	<p>Die Zuordnung der Transplantationen zu einem Erfassungsjahr erfolgt über das Operationsdatum. Der 3-Jahres Follow-up Zeitraum ist eingegrenzt auf maximal einen Monat vor bis drei Monate nach OP-Datum + 3 Jahre.</p> <p>Bei Retransplantationen ist die zuletzt durchgeführte Transplantation maßgebend zur Follow-up-Dokumentation.</p>
Teildatensatzbezug	HTXM:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Zähler (Formel)	<code>fn_FollowUp3Dokumentiert</code>
Nenner (Formel)	<code>fn_TxinAJm3 UND fn_IstLetzteTransplantation UND fn_IstLetzteTxInAufenthalt UND NICHT fn_TodInnerhalb2Jahr</code>
Verwendete Funktionen	<code>fn_AJ</code> <code>fn_FollowUp3Dokumentiert</code> <code>fn_IstLetzteTransplantation</code> <code>fn_IstLetzteTxInAufenthalt</code> <code>fn_MaxOPDatum</code> <code>fn_MinAbstTageBisTod</code> <code>fn_Poopvwdauer_LfdNrEingriff</code> <code>fn_TodInnerhalb2Jahr</code> <code>fn_TodInnerhalb3Jahr</code> <code>fn_TxinAJm3</code> <code>fn_txJahr</code> <code>fn_ZeitbisTod</code>
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Eingeschränkt vergleichbar

850293: Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 1-Jahres-Follow-up

Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2017

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
50:T	Wievielte Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
88:T	OP-Datum	K	-	OPDATUM
105:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
14:B	Patient verstorben	M	0 = nein 1 = ja 9 = unbekannt oder Follow-up nicht möglich	FU_FUVERSTORBEN
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-up und Datum der letzten Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTx Datum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der letzten Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

* Ersatzfeld im Exportformat

** Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet

Berechnung

AK-ID	850293
Jahr der Erstanwendung	2011
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Datensätze, in denen der Follow-up-Status als unbekannt dokumentiert wird, können nicht für Qualitätsindikatoren ausgewertet werden.</p> <p>Hypothese Durch die Angabe eines unbekanntes Follow-up-Status erfüllen die Krankenhäuser formal ihre Dokumentationspflicht. Die Datensätze sind aber nicht für die Indikatorberechnung verwertbar. Ein Strukturierter Dialog kann somit umgegangen werden.</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTXM-TX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2017	≤ 5,00 %
Referenzbereich 2016	≤ 5,00 %
Erläuterung zum Referenzbereich 2017	Bei den Krankenhäusern mit hoher Gesamtzahl an Patienten mit unbekanntes Follow-up-Status wird ein Strukturierter Dialog ausgelöst.
Erläuterung zum Strukturierten Dialog 2017	-
Rechenregel	<p>Zähler Anzahl der Patienten, bei denen der Follow-up-Status als "unbekannt" dokumentiert wurde</p> <p>Nenner Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 1-Jahres-Follow-up</p>
Erläuterung der Rechenregel	Der 1-Jahres Follow-up Zeitraum ist eingegrenzt auf maximal einen Monat vor bis zwei Monate nach OP-Datum + 1-Jahr
Teildatensatzbezug	HTXM:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Zähler (Formel)	FU_FUVERSTORBEN = 9
Nenner (Formel)	fn_TxinAJm1 UND fn_IstLetzteTransplantation UND fn_IstLetzteTxInAufenthalt UND NICHT fn_TodInHospital UND fn_FollowUp1Dokumentiert
Verwendete Funktionen	fn_AJ fn_FollowUp1Dokumentiert fn_IstLetzteTransplantation fn_IstLetzteTxInAufenthalt fn_MaxOPDatum fn_MinAbstTageBisTod fn_Poopvwdauer_LfdNrEingriff fn_TodInHospital fn_TodInnerhalb1Jahr fn_TxinAJm1 fn_txJahr fn_ZeitbisTod
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Eingeschränkt vergleichbar

850294: Häufige Angabe eines unbekanntem Überlebensstatus im 2-Jahres-Follow-up

Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2017

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
50:T	Wievielte Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
88:T	OP-Datum	K	-	OPDATUM
105:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATEUM - OPDATUM	poopvwdauer
14:B	Patient verstorben	M	0 = nein 1 = ja 9 = unbekannt oder Follow-up nicht möglich	FU_FUVERSTORBEN
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-up und Datum der letzten Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTx Datum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der letzten Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

* Ersatzfeld im Exportformat

** Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet

Berechnung

AK-ID	850294
Jahr der Erstanwendung	2011
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Datensätze, in denen der Follow-up-Status als unbekannt dokumentiert wird, können nicht für Qualitätsindikatoren ausgewertet werden.</p> <p>Hypothese Durch die Angabe eines unbekanntes Follow-up-Status erfüllen die Krankenhäuser formal ihre Dokumentationspflicht. Die Datensätze sind aber nicht für die Indikatorberechnung verwertbar. Ein Strukturierter Dialog kann somit umgegangen werden.</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTXM-TX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2017	≤ 5,00 %
Referenzbereich 2016	≤ 5,00 %
Erläuterung zum Referenzbereich 2017	Bei den Krankenhäusern mit hoher Gesamtzahl an Patienten mit unbekanntes Follow-up-Status wird ein Strukturierter Dialog ausgelöst.
Erläuterung zum Strukturierten Dialog 2017	-
Rechenregel	<p>Zähler Anzahl der Patienten, bei denen der Follow-up-Status als "unbekannt" dokumentiert wurde</p> <p>Nenner Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 2-Jahres-Follow-up</p>
Erläuterung der Rechenregel	Der 2-Jahres Follow-up Zeitraum ist eingegrenzt auf maximal einen Monat vor bis drei Monate nach OP-Datum + 2-Jahre
Teildatensatzbezug	HTXM:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Zähler (Formel)	FU_FUVERSTORBEN = 9
Nenner (Formel)	fn_TxinAJm2 UND fn_IstLetzteTransplantation UND fn_IstLetzteTxInAufenthalt UND NICHT fn_TodInnerhalb1Jahr UND fn_FollowUp2Dokumentiert
Verwendete Funktionen	fn_AJ fn_FollowUp2Dokumentiert fn_IstLetzteTransplantation fn_IstLetzteTxInAufenthalt fn_MaxOPdatum fn_MinAbstTageBisTod fn_Poopvwdauer_LfdNrEingriff fn_TodInnerhalb1Jahr fn_TodInnerhalb2Jahr fn_TxinAJm2 fn_txJahr fn_ZeitbisTod
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Eingeschränkt vergleichbar

850295: Häufige Angabe eines unbekanntem Überlebensstatus im 3-Jahres-Follow-up

Verwendete Datenfelder

Datenbasis: Spezifikation 2017

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname**
50:T	Wievielte Transplantation während dieses Aufenthaltes?	M	-	LFDNREINGRIFF
88:T	OP-Datum	K	-	OPDATUM
105:B	Entlassungsgrund	M	s. Anhang: EntlGrund	ENTLGRUND
EF*	Monat der Operation	-	monat(OPDATUM)	monatOp
EF*	Postoperative Verweildauer: Differenz in Tagen	-	ENTLDATUM - OPDATUM	poopvwdauer
14:B	Patient verstorben	M	0 = nein 1 = ja 9 = unbekannt oder Follow-up nicht möglich	FU_FUVERSTORBEN
EF*	Abstand Erhebungsdatum des Follow-up und Datum der letzten Transplantation in Tagen	-	FUERHEBDATUM - TXDATUM	FU_abstFUErhebungsdatumTx Datum
EF*	Abstand zwischen Todesdatum und Datum der letzten Transplantation	-	TODESDATUM - TXDATUM	FU_abstTodTxDatum

* Ersatzfeld im Exportformat

** Datenfelder aus der Follow-up-Dokumentation werden mit dem Präfix "FU" gekennzeichnet

Berechnung

AK-ID	850295
Jahr der Erstanwendung	2011
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz Datensätze, in denen der Follow-up-Status als unbekannt dokumentiert wird, können nicht für Qualitätsindikatoren ausgewertet werden.</p> <p>Hypothese Durch die Angabe eines unbekanntes Follow-up-Status erfüllen die Krankenhäuser formal ihre Dokumentationspflicht. Die Datensätze sind aber nicht für die Indikatorberechnung verwertbar. Ein Strukturierter Dialog kann somit umgegangen werden.</p>
Bezug zu anderen Indikatoren	Alle Follow-up-Indikatoren im Leistungsbereich Herztransplantation (HTXM-TX).
Bewertungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2017	≤ 5,00 %
Referenzbereich 2016	≤ 5,00 %
Erläuterung zum Referenzbereich 2017	Bei den Krankenhäusern mit hoher Gesamtzahl an Patienten mit unbekanntes Follow-up-Status wird ein Strukturierter Dialog ausgelöst.
Erläuterung zum Strukturierten Dialog 2017	-
Rechenregel	<p>Zähler Anzahl der Patienten, bei denen der Follow-up-Status als "unbekannt" dokumentiert wurde</p> <p>Nenner Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze zum 3-Jahres-Follow-up</p>
Erläuterung der Rechenregel	Der 3-Jahres Follow-up Zeitraum ist eingegrenzt auf maximal einen Monat vor bis drei Monate nach OP-Datum + 3-Jahre
Teildatensatzbezug	HTXM:P
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Zähler (Formel)	FU_FUVERSTORBEN = 9
Nenner (Formel)	fn_TxinAJm3 UND fn_IstLetzteTransplantation UND fn_IstLetzteTxInAufenthalt UND NICHT fn_TodInnerhalb2Jahr UND fn_FollowUp3Dokumentiert
Verwendete Funktionen	fn_AJ fn_FollowUp3Dokumentiert fn_IstLetzteTransplantation fn_IstLetzteTxInAufenthalt fn_MaxOPdatum fn_MinAbstTageBisTod fn_Poopvwdauer_LfdNrEingriff fn_TodInnerhalb2Jahr fn_TodInnerhalb3Jahr fn_TxinAJm3 fn_txJahr fn_ZeitbisTod
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Eingeschränkt vergleichbar

Anhang I: Schlüssel (Spezifikation)

Schlüssel: EntlGrund	
01	Behandlung regulär beendet
02	Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
03	Behandlung aus sonstigen Gründen beendet
04	Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet
05	Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers
06	Verlegung in ein anderes Krankenhaus
07	Tod
08	Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)
09	Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung
10	Entlassung in eine Pflegeeinrichtung
11	Entlassung in ein Hospiz
13	externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung
14	Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
15	Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
17	interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG
22	Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll- und teilstationärer Behandlung
25	Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - PEPP, § 4 PEPPV 2013)

Anhang II: Listen

Listenname	Typ	Beschreibung	Werte
@QSF_HTX_OPS	OPS		5-375.00%, 5-375.01%, 5-375.10%, 5-375.11%, 5-375.30%, 5-375.31%, 5-375.y%

Anhang III: Vorberechnungen

Vorbereitung	Dimension	Beschreibung	Wert
@Auswertungsjahr	Gesamt	Hilfsvariable zur Bestimmung des Jahres, dem ein Datensatz in der Auswertung zugeordnet wird. Dies dient der Abgrenzung der Datensätze des Vorjahres zum ausgewerteten Jahr.	2017
@MinAbstand1JFU	Gesamt	Mindestabstand für 1-Jahres-Follow-up	335
@MinAbstand2JFU	Gesamt	Mindestabstand für 2-Jahres-Follow-up	700
@MinAbstand3JFU	Gesamt	Mindestabstand für 3-Jahres-Follow-up	1065

Anhang IV: Funktionen

Funktion	Feldtyp	Beschreibung	Script
fn_AJ	integer	Auswertungsjahr	@Auswertungsjahr
fn_FollowUp1Dokumentiert	boolean	1-Jahres-Follow-up dokumentiert	ErsterWert(FU_abstFUErhebungsdatumTxDatum ZWISCHEN @MinAbstand1JFU UND (@MinAbstand1JFU+90) , Falsch) ODER fn_TodInnerhalb1Jahr ODER poopvwDauer >= @MinAbstand1JFU
fn_FollowUp2Dokumentiert	boolean	2-Jahres-Follow-up dokumentiert	ErsterWert(FU_abstFUErhebungsdatumTxDatum ZWISCHEN @MinAbstand2JFU UND (@MinAbstand2JFU+120) , Falsch) ODER fn_TodInnerhalb2Jahr
fn_FollowUp3Dokumentiert	boolean	3-Jahres-Follow-up dokumentiert	ErsterWert(FU_abstFUErhebungsdatumTxDatum ZWISCHEN @MinAbstand3JFU UND (@MinAbstand3JFU+120) , Falsch) ODER fn_TodInnerhalb3Jahr
fn_HTXM_TX_Anz_vollst_plausi_DS	boolean	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze bei Herztransplantation	// Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze mit // HTXM:B: HTXJN = 1 ODER (// MDS:B: // ZUQSMODUL = 'HTXM-TX' // UND // MDS:B: OPSCHLUESSEL EINSIN @QSF_HTX_OPS)
fn_IstLetzteTransplantation	boolean	Transplantation ist die letzte Transplantation des Patienten	OPDATUM = fn_MaxOPDatum
fn_IstLetzteTxInAufenthalt	boolean	Transplantation ist die letzte Transplantation während des stationären Aufenthalts	fn_Poopvwdauer_LfdNrEingriff = Minimum(_B: fn_Poopvwdauer_LfdNrEingriff)
fn_MaxOPDatum	float	Maximum des Operationsdatums gruppiert nach Patient	Maximum(_P:OPDATUM)

Funktion	Feldtyp	Beschreibung	Script
fn_MinAbstTageBisTod	integer	Minimum Abstand Tage von der Operation bis zum Tod des Patienten (Feld: abstTodTxDatum; Follow-up) gruppiert nach Patient (TDS_P)	Minimum(_P:FU_abstTodTxDatum)
fn_Poopvwdauer_LfdNrEingriff	integer	Kombination von poopvwdauer und lfdNrEingriff, um bei identischer postoperativer Verweildauer (OP am selben Tag) nach der laufenden Nummer zu differenzieren	poopvwdauer * 100 - LFDNREINGRIFF
fn_TodInHospital	boolean	Patient ist InHospital verstorben	ENTLGRUND = '07'
fn_TodInnerhalb1Jahr	boolean	Patient ist InHospital verstorben oder innerhalb eines Jahres verstorben	ErsterWert(fn_ZeitbisTod <= 365, Falsch)
fn_TodInnerhalb2Jahr	boolean	Patient ist InHospital verstorben oder innerhalb von zwei Jahren verstorben	ErsterWert(fn_ZeitbisTod <= 730, Falsch)
fn_TodInnerhalb3Jahr	boolean	Patient ist InHospital verstorben oder innerhalb von drei Jahren verstorben	ErsterWert(fn_ZeitbisTod <= 1095, Falsch)
fn_TxinAJm1	boolean	Transplantation in Auswertungsjahr - 1	fn_txJahr = fn_AJ - 1
fn_TxinAJm2	boolean	Transplantation in Auswertungsjahr - 2	fn_txJahr = fn_AJ - 2
fn_TxinAJm3	boolean	Transplantation in Auswertungsjahr - 3	fn_txJahr = fn_AJ - 3
fn_txJahr	integer	Transplantationsjahr	<pre> WENN{ OPDATUM <> LEER DANN Jahr(OPDATUM) SONST WENN{ monatOP <> LEER DANN Rechts(monatOP,4) SONST LEER } } </pre>
fn_ZeitbisTod	integer	Anzahl Tage nach der Transplantation bis der Patient verstorben ist	<pre> WENN{ (ENTLGRUND = '07') DANN poopvwdauer SONST fn_MinAbstTageBisTod } </pre>

Anhang V: Historie der Auffälligkeitskriterien

Aktuelle Auffälligkeitskriterien 2017

Auffälligkeitskriterium		Anpassungen im Vergleich zum Vorjahr			
AK-ID	AK-Bezeichnung	Referenzbereich	Rechenregel	Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Erläuterung
850239	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation (Herztransplantation)	Nein	Nein	Vergleichbar	-
850240	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation (Herztransplantation)	Nein	Nein	Vergleichbar	-
850257	Dokumentationsrate 1-Jahres-Follow-up	Nein	Ja	Eingeschränkt vergleichbar	Der 1-Jahres Follow-up Zeitraum wird vereinheitlicht auf maximal einen Monat vor bis zwei Monate nach OP-Datum + 1 Jahr
850258	Dokumentationsrate 2-Jahres-Follow-up	Nein	Ja	Eingeschränkt vergleichbar	Der 2-Jahres Follow-up Zeitraum wird vereinheitlicht auf maximal einen Monat vor bis drei Monate nach OP-Datum + 2 Jahre
850259	Dokumentationsrate 3-Jahres-Follow-up	Nein	Ja	Eingeschränkt vergleichbar	Der 3-Jahres Follow-up Zeitraum wird vereinheitlicht auf maximal einen Monat vor bis drei Monate nach OP-Datum + 3 Jahre
850293	Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 1-Jahres-Follow-up	Nein	Ja	Eingeschränkt vergleichbar	Der 1-Jahres Follow-up Zeitraum wird vereinheitlicht auf maximal einen Monat vor bis zwei Monate nach OP-Datum + 1 Jahr
850294	Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 2-Jahres-Follow-up	Nein	Ja	Eingeschränkt vergleichbar	Der 2-Jahres Follow-up Zeitraum wird vereinheitlicht auf maximal einen Monat vor bis drei Monate nach OP-Datum + 2 Jahre
850295	Häufige Angabe eines unbekanntes Überlebensstatus im 3-Jahres-Follow-up	Nein	Ja	Eingeschränkt vergleichbar	Der 3-Jahres Follow-up Zeitraum wird vereinheitlicht auf maximal einen Monat vor bis drei Monate nach OP-Datum + 3 Jahre

2016 zusätzlich berechnete Auffälligkeitskriterien: keine